

## Presseinformation

28. Oktober 2008

### Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann fasste heute u. a. folgende Beschlüsse:

- Für Arbeiten zur denkmalgerechten Revitalisierung des Schlosses Schallaburg wurde ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 1,3 Millionen Euro vergeben.
- Die Auszahlung einer Förderung in der Höhe von 75.000 Euro für das Jahr 2008 an die Caritas der Diözese St. Pölten für die SOS-Beratungsstelle wurde genehmigt.
- Die Errichtung einer Hospizstation im Landes-Pflegeheim St. Pölten mit Gesamtkosten von 590.000 Euro wurde grundsätzlich genehmigt.
- Auch die Mittel aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) für den Verein „Kooperation und Bildung“ mit Sitz in Groß-Siegharts zur Förderung des Projekts „Ausdehnung der Dienstleistungsangebote des Internationalen Interkommunalen Zentrums IIZ Groß-Siegharts“ im Rahmen des Programms INTERREG IIIA Österreich-Tschechien in der Höhe von 62.000 Euro wurden genehmigt.
- Dem Fördervertrag mit der Caritas der Diözese St. Pölten zur Durchführung der Suchtberatung im Bezirk Gmünd wurde zugestimmt. Die jährlichen Kosten betragen 77.400 Euro, die Einmalinvestitionskosten in der Höhe von 15.989 Euro werden ebenfalls vom Land Niederösterreich getragen.
- Auch der Fördervertrag mit der Caritas der Diözese St. Pölten zur Durchführung der Suchtberatung im Bezirk Waidhofen an der Thaya wurde genehmigt. Die jährlichen Kosten betragen 55.900 Euro, die Einmalinvestitionskosten 15.989 Euro.
- Ebenso wurde der Fördervertrag mit der Caritas der Diözese St. Pölten zur Durchführung der Suchtberatung im Bezirk Zwettl genehmigt. Die jährlichen Kosten betragen 94.600 Euro, die Einmalinvestitionskosten 15.989 Euro.
- Aus Mitteln der Bedarfszuweisungen 2008 wurden für fünf Vorhaben in Gemeinden Beihilfen in der Gesamthöhe von 144.000 Euro als Bedarfszuweisungen III (ao. Projektförderung von Gemeinden) bewilligt.